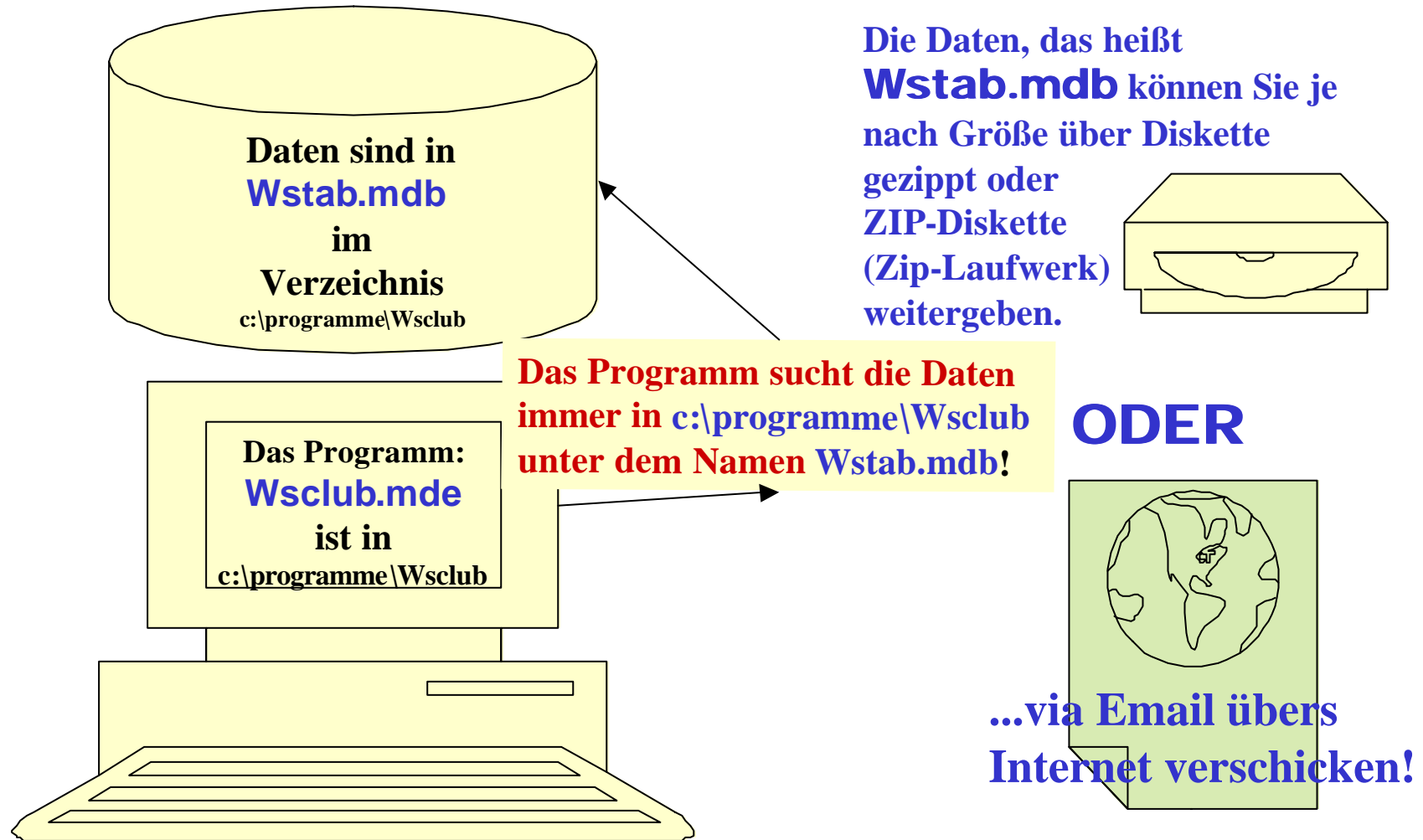


Datenaustausch unter WINSWIM-Club 1 von 4

Rundversenden der Tabellen

WINSWIM-CLUB besteht aus **zwei** Teilen:



Datenaustausch unter WINSWIM-Club 2 von 4

Ein Beispiel mit 3 Trainern

**Voraussetzung: Bei allen Trainern müssen die gleichen Personen eingetragen!
Dazu verwenden Sie unter „Datenaustausch“ den FALL C.**

Melden

1. Trainer: Er erstellt den Wettkampf und gibt die Stammdaten ein.
Er erstellt ein File oder ein File auf einer Diskette und sendet an Trainer 2 (per Datenträger oder via Email) mit **Fall A**.
2. Trainer: Liest WK mit Fall A ein und ergänzt mit seinen eigenen Meldungen. Mit **Fall A** erstellt er eine Diskette oder File wie 1. Trainer und versendet an Trainer 3
3. Trainer: Liest WK mit Fall A ein und ergänzt mit seinen eigenen Meldungen. Er stellt alle Unterlagen (Papier und Meldediskette) zusammen und verschickt oder „emailt“. Er erstellt eine **Fall A** Diskette und sendet sie an Trainer 1 und 2. Trainer 1 und 2 müssen dann den alten Wettkampf und die Meldungen löschen. Danach laden die Trainer 1 und 2 den WK mit **Fall A**. Dies muß aber nicht sein.

Ergebnisse einlesen

Es gibt drei Möglichkeiten:

1. Jeder tippt seine eigenen Ergebnisse ein.
2. Einer tippt alle Ergebnisse ein (hier Trainer 3) und verschickt an Trainer 1 und 2 WK mit Ergebnissen via **Fall B**. Trainer 1 und 2 müssen dann den alten WK und die alten Meldungen vorher löschen..
3. Sie erhalten eine Vereinsergebnisliste auf Diskette oder per Email. Dann können sie einfach einlesen. Vielleicht bereinigen Sie den Text-File vorher um die nicht Schwimmergebnisse (siehe WSV Standard)

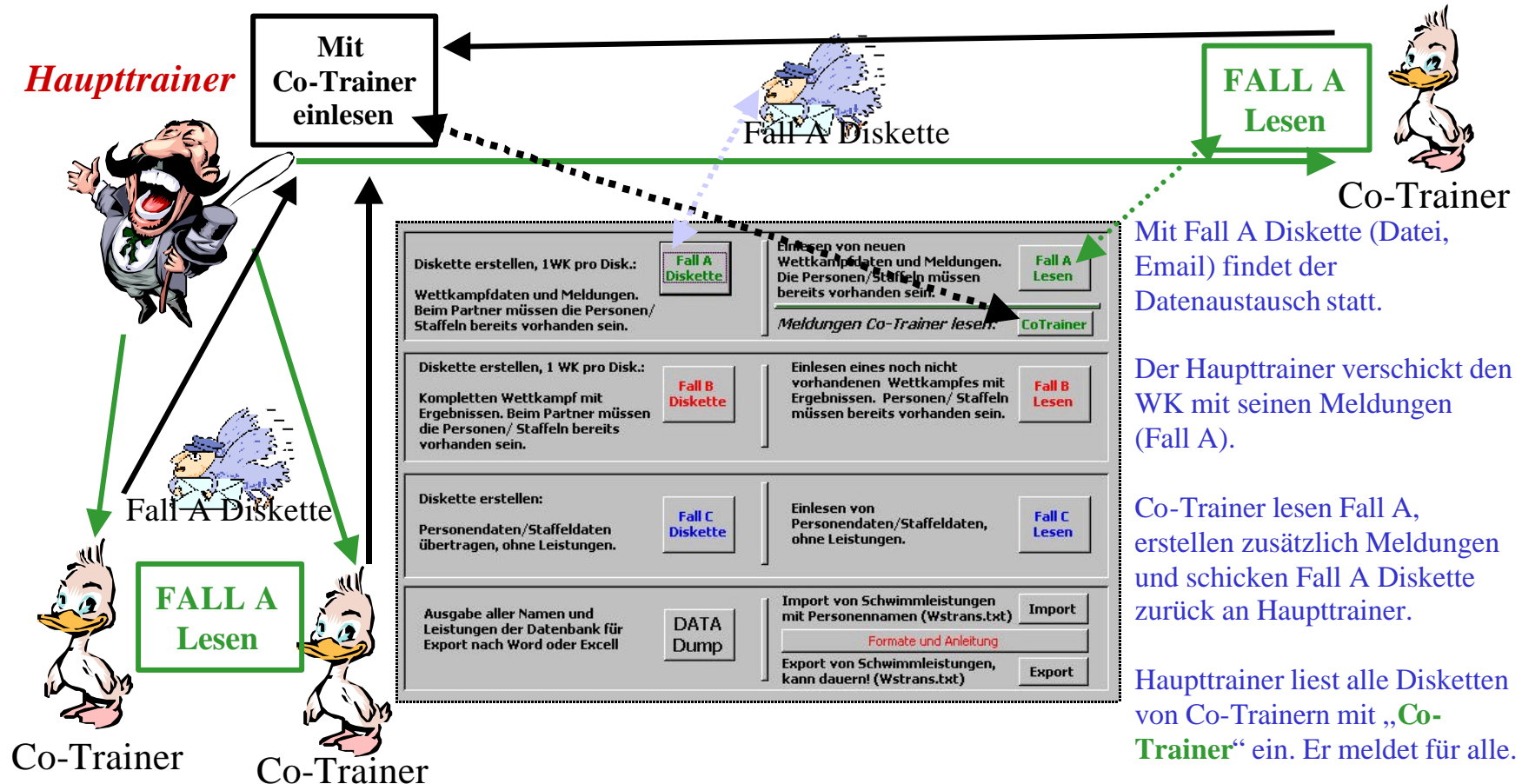
Siehe auch Folie: Mehrere Trainer arbeiten zusammen (Co-Trainer Funktion ab V 2.03)

Datenaustausch unter WINSWIM-Club 3 von 4

Mehrere Trainer arbeiten zusammen

Wichtig: Alle Trainer müssen über den gleichen Personenbestand verfügen. Mit FALL C können Sie Personendaten untereinander austauschen.

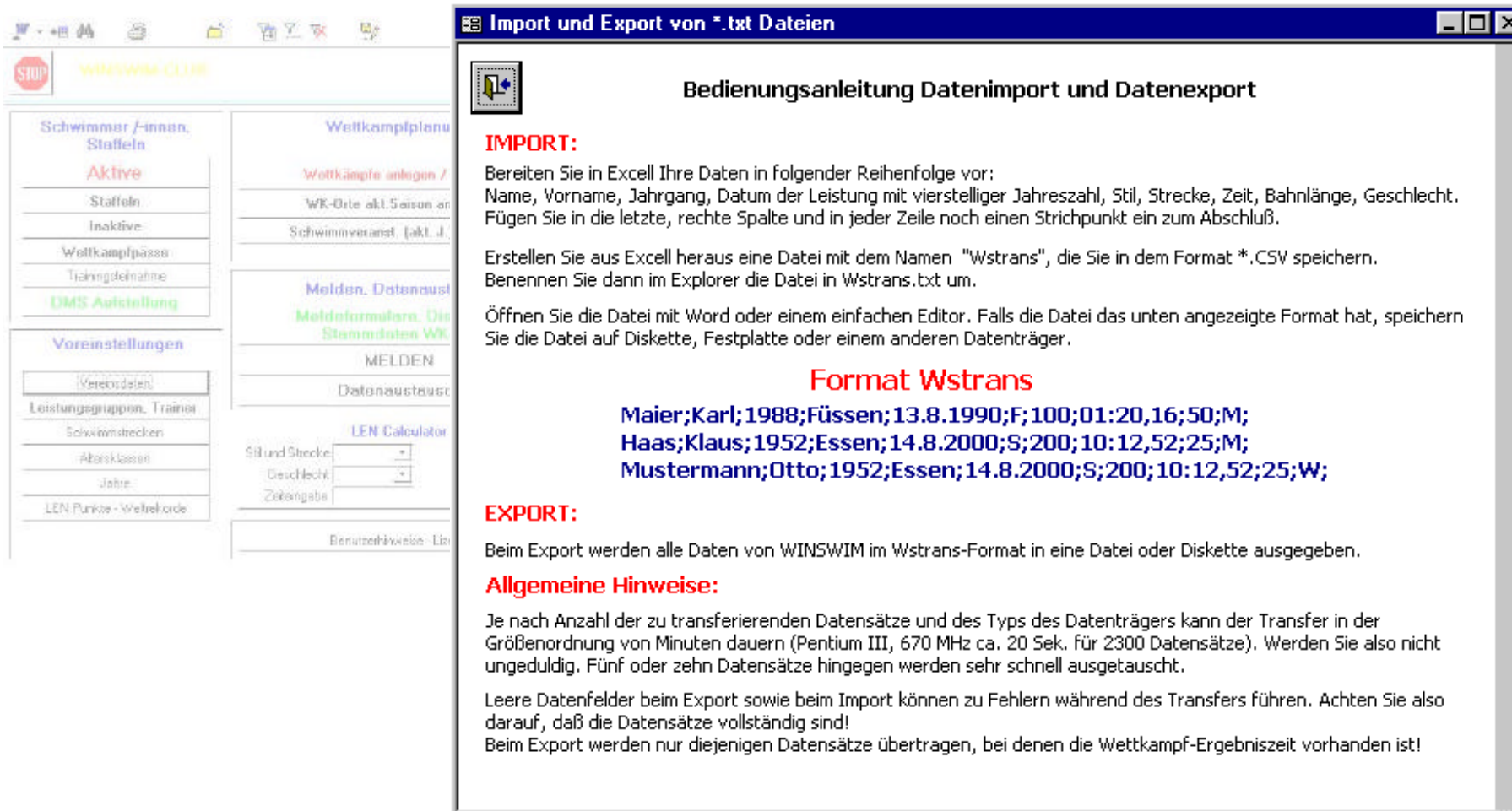
Ein Trainer sollte als **Haupttrainer**, der die Meldungen schließlich fertigstellt, benannt werden.



Datenaustausch unter WINSWIM-Club 4 von 4

Laden von WINSWIM-CLUB mit alten Daten

Bereiten Sie Ihre Daten in der unten beschriebenen Weise vor. Über „Datenaustausch“ Und „Import“ können Sie die Daten dann nach WINSWIM-CLUB übertragen.



Import und Export von *.txt Dateien

Bedienungsanleitung Datenimport und Datenexport

IMPORT:

Bereiten Sie in Excell Ihre Daten in folgender Reihenfolge vor:
Name, Vorname, Jahrgang, Datum der Leistung mit vierstelliger Jahreszahl, Stil, Strecke, Zeit, Bahnlänge, Geschlecht.
Fügen Sie in die letzte, rechte Spalte und in jeder Zeile noch einen Strichpunkt ein zum Abschluß.

Erstellen Sie aus Excell heraus eine Datei mit dem Namen "Wstrans", die Sie in dem Format *.CSV speichern.
Benennen Sie dann im Explorer die Datei in Wstrans.txt um.

Öffnen Sie die Datei mit Word oder einem einfachen Editor. Falls die Datei das unten angezeigte Format hat, speichern Sie die Datei auf Diskette, Festplatte oder einem anderen Datenträger.

Format Wstrans

Maier;Karl;1988;Füssen;13.8.1990;F;100;01:20,16;50;M;
Haas;Klaus;1952;Essen;14.8.2000;S;200;10:12,52;25;M;
Mustermann;Otto;1952;Essen;14.8.2000;S;200;10:12,52;25;W;

EXPORT:

Beim Export werden alle Daten von WINSWIM im Wstrans-Format in eine Datei oder Diskette ausgegeben.

Allgemeine Hinweise:

Je nach Anzahl der zu transferierenden Datensätze und des Typs des Datenträgers kann der Transfer in der Größenordnung von Minuten dauern (Pentium III, 670 MHz ca. 20 Sek. für 2300 Datensätze). Werden Sie also nicht ungeduldig. Fünf oder zehn Datensätze hingegen werden sehr schnell ausgetauscht.

Leere Datenfelder beim Export sowie beim Import können zu Fehlern während des Transfers führen. Achten Sie also darauf, daß die Datensätze vollständig sind!

Beim Export werden nur diejenigen Datensätze übertragen, bei denen die Wettkampf-Ergebniszeit vorhanden ist!

Datenbank Komprimieren

Tabellen und Anwendung gelegentlich komprimieren

Durch Löschen, Daten anfügen wird die Tabelle, die Daten enthält, mit der Zeit immer größer. Dieses „Wachstum“ ist unabhängig von der Zunahme der Daten, die Sie speichern.

Wenn Sie die Access Originalversion haben, so sollten Sie gelegentlich die Datenbanken komprimieren.

Sie finden den Befehl unter Extras und Datenbankdienstprogramme als „Datenbank komprimieren und reparieren“.

Mit der Access 2000 Runtimeversion funktioniert dieser Befehl nicht.